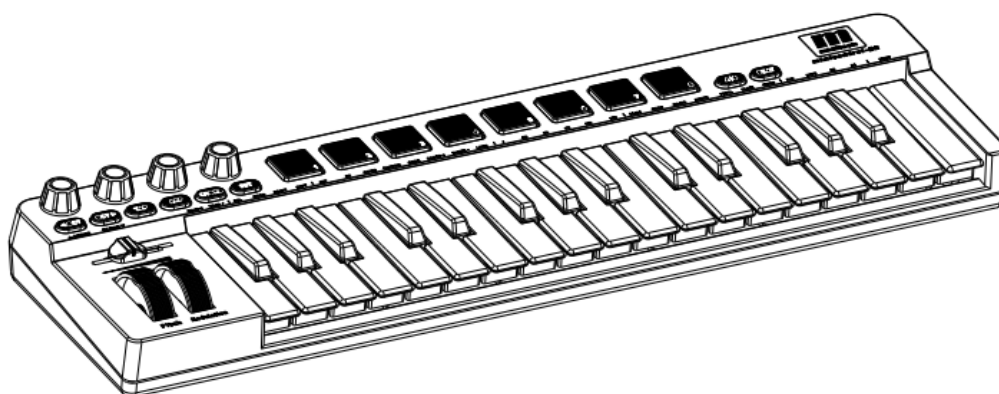
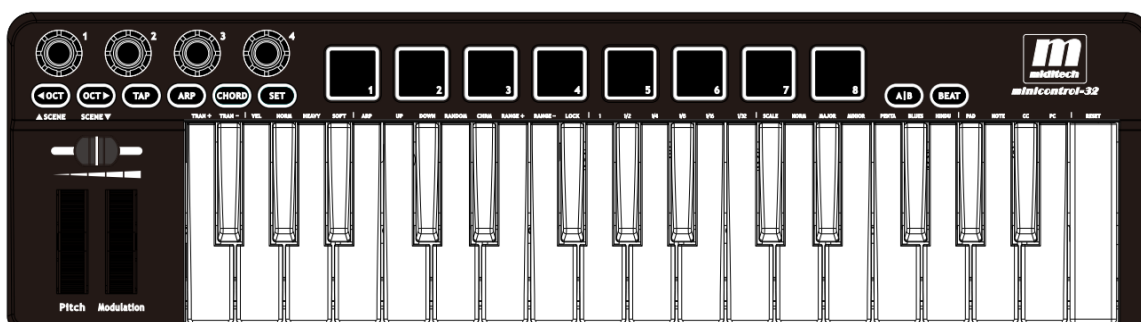




minicontrol-32

Bedienungsanleitung



Inhalt

(1) Begrüßung	1
(2) Lieferumfang.....	1
(3) Überblick über das minicontrol 32 :	1
(4) Funktions-Überblick :	2
4.1 Pitch und Modulations Räder	2
4.2 Volume Potentiometer.....	2
4.3 Data Eingabe Regler (Data).....	2
4.4 Drum PADs:.....	2
4.5&4.6 Oktave Buttons (DOWN& UP)	2
4.7 TAP Tempo Taster	3
4.8 Arpeggiator Taster (ARP)	3
4.9 CHORD Taster	3
4.10 SET Taster.....	3
4.11 Switch A/B Taster (Drum PAD).....	3
4.12 Tick Eingabe Taster (BEAT)	3
4.13 Transpose+/- Taster.....	3
4.14 VELOCITY Curve Tasten (VEL/NORM/HEAVY/SOFT)	4
4.15 ARP MODE Tasten	4
4.16 Arpeggiator/Tick time Tasten (ARP TIME/BEAT TIME)	4
4.17 Keyboard Scala Taste (SCALE).....	5
4.18 PAD operating mode Taste (PAD MODE).....	5
4.19 RESET Taste	5
4.20 Pedal switch (SUSTAIN) – Sustain Anschluss	5
4.21 USB 2.0 Anschluss.....	5
(5) 5.1 Factory Reset	6

5.2 Minimale System Anforderungen	6
(6) minicontrol-32 MIDI Editor Software	7
MIDI Editor Software Funktionsbeschreibung.....	8
6.1 File Name (File name).....	8
6.2 Neuer Parameter - New construction parameters (NEW)	8
6.3 File öffnen - Open the construction file (OPEN).....	8
6.4 Zurücksetzen und Übertragen der Einstellungen - Reset parameters and synchronize data to the device (RESET)	9
6.5 File exportieren - Export construction file (EXPORT).....	9
6.6 Speichern der Einstellungen - Save the parameters (SAVE)	9
6.7 PC synchronisieren -Sync to computer (SYNC TO PC)	9
6.8 Daten zum minicontrol 32 übertragen - Synchronized to the device (SYNC TO FW).....	9
6.9 Composer Einstellungen - The composite function area.....	9
6.10 Slider Einstellungen - Pusher potentiometer (SLIDER)	9
6.11 Encoder Einstellungen - Encoder (DATA)	10
6.12 Trigger Pads Einstellungen Drum PAD.....	10
6.13 ALIAS Funktion - Function of the alias	10
6.14 ALIAS umbenennen - Modify the alias	10
6.15 CC Wert eingeben - Data byte (VALUE).....	10
6.16 MIDI Kanal einstellen - Edit channel (CHANNEL)	10
6.17 CC Typ eingeben - Data type (TYPE)	10
6.18 Real-Time Status Informationen -Real-time status information (STATUS,DATA1, DATA2,DEC/HEX).....	10

(1) Begrüßung

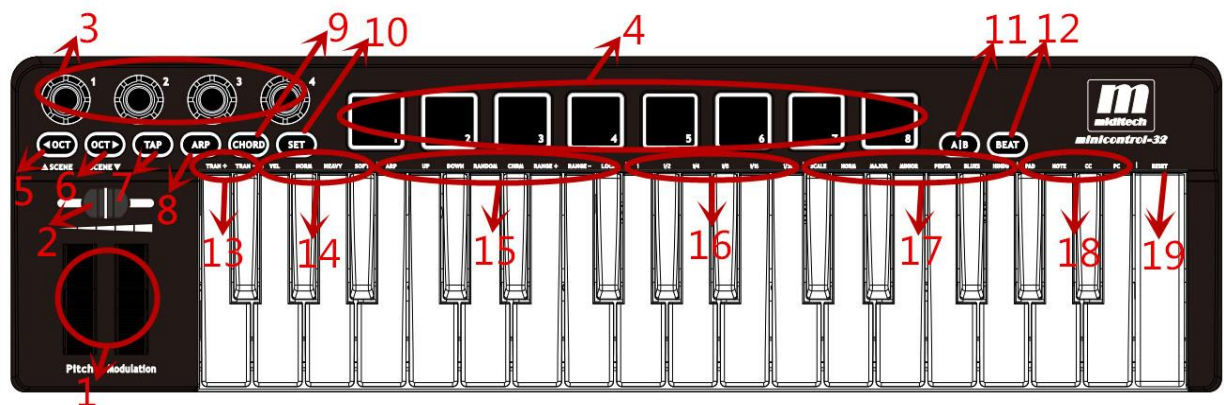
Wir beglückwünschen Sie zum Erwerb des MIDITECH minicontrol-32. Das minicontrol-32 ist ein kompaktes und sehr leistungsstarkes USB MIDI Keyboard. Es hat 32 anschlagdynamische Mini-Tasten, viele MIDI Funktionen, Pitch Bend und Modulations-Räder, Lautstärkeregler, ein Daten-Eingabe-Rad, Oktave Up & Down Knöpfe, einen Arpeggiator, Akkord-Funktion, Drum-Trigger Pads. Es bietet verschiedene Composer Funktionen wie z.B. Transpose Up & Down Knöpfe, 3 Velocity Kurven, verschiedene Skalen sowie einen USB und Sustain Pedal Anschluss. Das minicontrol-32 ist class compliant und braucht unter Windows 7/8/10 und Mac OSX keinen Treiber.

(2) Lieferumfang

1. Das USB MIDI Keyboard minicontrol-32 mit 32 anschlagdynamischen Mini-Tasten
2. Ein Standard USB Kabel
3. Die Bedienungsanleitung und der Windows Editor können auf www.miditech.de kostenfrei heruntergeladen werden.

(3) Überblick über das minicontrol-32 :

3.1 Frontseiten Ansicht



3.2 Rückseiten Ansicht



Beschreibung der Nummern	
(1)	Pitch Bend und Modulations Räder
(2)	Lautstärkeregler
(3)	4 belegbare Data Encoder Regler
(4)	8 Drum Trigger Pads
(5)	Oktave Knopf (DOWN)
(6)	Oktave Knopf (UP)
(7)	Metronome Button (TAP)
(8)	Arpeggiator Knopf (ARP)
(9)	CHORD Button
(10)	SET Knopf
(11)	Switch A/B der Drum Pads
(12)	Tick Knopf (BEAT)
(13)	Transpose+/- Tasten
(14)	Velocity Curve(VEL/NORM/HEAVY/SOFT) Tasten
(15)	Arpeggiator mode(ARP MODE) Tasten
(16)	Arpeggiator/Tick time(ARP TIME/BEAT TIME) Tasten
(17)	Keyboard Scalen (SCALE) Taste
(18)	PAD Operating mode (PAD MODE) Tasten
(19)	Reset die Parameter (Reset) Taste
(20)	Pedal switch (SUSTAIN) – Pedal Anschluß
(21)	USB 2.0 Anschluß

(4) Funktions Überblick:

4.1 Pitch Band und Modulations Räder:

Pitch Bend Rad: Das Pitch Bend Rad überträgt MIDI Pitch Bend Informationen um den Pitch(das Tuning) einer Note zu erhöhen oder erniedrigen. Beim Loslassen kehrt das Rad in die Ausgangs-Stellung zurück.

Modulations Rad: Dieses Rad überträgt den Controller Modulation (CC #1 or Modulation Depth).

4.2 Lautstärkeregler

Dieser Slider überträgt und regelt die MIDI Lautstärke.

4.3 Programmierbare Encoder Drehregler

Diese 4 Encoder Drehregler sind mit der Editor Software frei belegbar mit spezifischen MIDI CC Controllern.

4.4 8 Drum Trigger Pads:

Die 8 Drum Trigger Pads senden normale Notendaten auf MIDI Kanal 10 und können mit der MIDI Editor Software frei belegt werden.

4.5&4.6 Oktave Taster (DOWN& UP)

Die beiden Octave Taster (DOWN& UP) werden benutzt, um die Keyboard Range in Oktaven zu vergrößern bzw. zu verlagern.

1. Jeder Druck auf Octave UP erhöht das Keyboard um eine Oktave. Die blaue LED des Tasters leuchtet bei Funktion.
2. Jeder Druck auf Octave DOWN erniedrigt das Keyboard um eine Oktave. Die blaue LED des Tasters leuchtet bei Funktion.

3. Wenn der Wert der aktiven Oktave 4 ist, sind die LEDs der beiden Taster aus. , Beim gleichzeitigen Druck auf beide Taster OCTAVE UP und OCTAVE DOWN gehen die LEDs aus und das Keyboard wird auf die Mittellage zurückgesetzt.
4. Zusatzfunktion: Bei aktiver CHORD Taste stellen die beiden Octave Taster die verschiedenen Akkord Typen des Keyboards ein.

4.7 TAP Tempo Taster

Mit dem TAP Taster kann man das Tempo des Arpeggiators und des Beat Rhythmus Tempos einstellen. Nach dem Druck auf ARP/BEAT, leuchtet die TAP LED rhythmisch auf und zeigt so das Tempo an. Durch mehreres rhythmisches Drücken auf den TAP Taster übernimmt dieser die neue Geschwindigkeit und zeigt das auch durch verändertes Blinken der LED an.

4.8 Arpeggiator (ARP) Funktion

Der Arpeggiator Schalter, Zum An und Ausschalten wird dieser Taster 2 mal gedrückt. Wenn die Funktion angeschaltet ist, kann sie zusammen mit dem Keyboard verwendet werden. Die Arpeggio Funktion: Bei einem oder mehreren gleichzeitig gespielten Tönen ergänzt der Arpeggiator die Töne um zusätzliche Dreiklangstöne. Die Art und Weise, wie er arbeitet, kann unter ARP MODE eingestellt werden

4.9 CHORD Funktion

Drücken Sie die CHORD Taste, Chord ist AN und die LED leuchtet. Bei nochmaligem Drücken ist die CHORD Funktion de-aktiviert und die LED geht aus. Im CHORD Modus können mit den OCTAVE Tastern unterschiedliche Akkorde ausgewählt werden, die das Keyboard dann automatisch spielt: Die Typen "Major", "Minor", "Minor 6", "Minor 7", "Augmented", "Major 6", "Major 7", "Suspended", "Diminished" sind verfügbar.

4.10 SET Taster

In Kombination mit dem gedrückten SET Taster sind die Funktionen über den Keyboard Tasten aktiv. Zum Beispiel: Drücken Sie den SET Taster und halten diesen, die LED leuchtet, danach jede Funktionstaste die Sie aktivieren möchten. Z.B. SET und Transpose +, das Keyboard wird um einen Halbton nach oben transponiert. Nach dem Loslassen der SET Taste ist die neue Funktion sofort aktiv und der SET Modus wird verlassen.

4.11 Umschalt Taster A/B für 2 mal 8 Trigger Pad Belegungen

A: 1~8 PAD

B: 9~16 PAD

4.12 Tick (BEAT) Taster

Der BEAT Taster sendet einen permanenten Tick wie ein Metronom. Um die Geschwindigkeit einzustellen, benutzen Sie gleichzeitig den TAP Tempo Taster. Der Arpeggiator (ARP) und die BEAT Funktion funktionieren nur wechselweise.

4.13 Transpose +/- Tasten

In Kombination mit der SET Taste ist es möglich, die Tastatur um bis zu 12 Halbtöne höher und tiefer zu transponieren.

4.14 VELOCITY Curve (VEL/NORM/HEAVY/SOFT) Tasten

In Kombination mit der SET Taste ist es möglich, zwischen 3 Velocity Kurven zu wählen: (VEL/NORM/HEAVY/SOFT). VEL= Anschlagdynamik ausgeschaltet, NORM= normale Anschlagstärke, HEAVY= harte Anschlagstärke, SOFT= weiche Anschlagstärke.

4.15 Arpeggiator Modus

Wenn der Arpeggiator aktiviert ist, leuchtet die LED in der Taste.

In Kombination mit der SET Taste sind folgende Einstellungen möglich:

UP: In diesem Modus spielt der Arpeggiator in aufsteigender chromatischer Linie. Wenn z.B. der C-Dur Dreiklang gespielt wird, spielt er: C, E, G, C, E, G,

DOWN: In diesem Modus spielt der Arpeggiator die Noten in absteigender chromatischer Linie. Wenn z.B. der C-Dur Dreiklang gespielt wird, spielt er: G, E, C, G, E, C,

RANDOM: Der Zufalls-Modus, hier spielt der Arpeggiator zufällige Dreiklangsbrechungen.

CHRN: In diesem Modus spielt der Arpeggiator die Noten in der Reihenfolge, in der sie gedrückt und gehalten werden. Z.B. wenn folgende Noten gedrückt werden: C, G, E, B. Die Ausgabe des Arpeggiator wird in der selben Reihenfolge sein: C, G, E, B, C, G, E, B, C, G, E, B.....

RANGE+: Erweitert den Umfang des Arpeggiators um eine Oktave +1. Der Standard Umfang ist eine Oktave. Maximum sind bis zu 4 Oktaven Umfang. Der Arpeggiator sendet dann die selbe Note ein, 2 oder 3 Oktaven höher zusätzlich. Z.B. erhöhen Sie den Umfang mit RANGE+ um eine Oktave. Zum Beispiel sendet der Arpeggiator bei dieser Einstellung bei Drücken von C - C2,C3, bei 2 Oktaven Erweiterung C2,C3,C4.

RANGE- : Bewirkt das Gegenteil der RANGE+ Taste.

LOCK: Hält das Arpeggio. Bis neue Tasten gedrückt werden, läuft das Arpeggio weiter.

4.16 Arpeggiator / BEAT Tick time(ARP TIME/BEAT TIME) Funktion

Wenn die ARP/BEAT Funktion an ist, kann man die Viertelnoten mit diesen Tasten unterteilen. Das geht von einer ganzen Note (aus 4 Viertelnoten) bis zu einer 32tel Unterteilung. Diese Tasten funktionieren nur im Arpeggiator oder BEAT modus.

1 note = 1 ganze Note (4 Viertelnoten)

1/2 note = 1 halbe Note (2 x 2 Viertelnoten)

1/4 note = 1 Viertelnote

1/8 note = 1 Achtelnote

1/16 note = 1 Sechzehntelnote

1/32 note = 1 Zweiunddreissigstelnote

4.17 Keyboard Scala (SCALE)

Das minicontrol-32 kann verschiedene vorgefertigte Keyboard Scalen benutzen. Eine Scala ist eine Gruppe von 12 Noten mit unterschiedlichem Tuning, eine chromatische Scala hat 12 Halbtöne von C bis H.

Scale No.	Pitch name	C	C#	D	D#	E	F	F#	G	G#	A	A#	B
	Note number:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
001	Major Scale	C	C	D	D	E	F	F	G	G	A	A	B
004	Minor Scale	C	C	D	D#	D#	F	F	G	G#	G#	A#	A#
002	Pentatonic Major Scale	C	C	D	D	E	E	E	G	G	A	A	A
003	Blues Major Scale	C	C	D#	D#	F	F	F#	G	G	A	A	A
026	Hindu Scale	C	C	D	D	E	F	F	G	G#	G#	A#	A#

Die Taste NORM stellt die chromatische Standard Scala ein.

Die Taste SCALE stellt ebenso die chromatische Standard Scala ein.

4.18 PAD operating mode (PAD MODE)

Die Pads lassen sich auf verschiedene Funktions-Typen einstellen:

PAD: Das Drum Pad sendet Drum Noten. Zum Beispiel: (99 18 7F, 99 18 00)- in diesem Modus ist der Sendekanal voreingestellt auf 10, um MIDI Drumsounds anzutriggern.

NOTE: Das Drum Pad sendet in diesem Modus normale Keyboard Noten. Zum Beispiel: (90 18 7F , 80 18 00)

CC: Das Drum Pad kann hier auf normale CC Controller Messages eingestellt werden. Zum Beispiel: (B0 18 7F, B0 18 00). In diesem Modus schaltet die Pad-LED beim ersten Drücken ein, beim nächsten die Beleuchtung aus.

PC: Das Drum Pad sendet im PC Modus eine Noten Message. Zum Beispiel: (C0 18 , C0 18)

Ein vollständiges Programmieren der Pads ist einfacher mit der MIDI Editor Software des minicontrol-32 möglich.

4.19 RESET Taste

Diese Taste setzt alle geänderten Parameter auf den Ausgangsstatus zurück und alle LED aus.

4.20 Pedal switch (SUSTAIN) –Sustain Pedal Anschluss

Schliessen Sie hier ein Standard Sustain Pedal an. Sie brauchen einen Schliesser, oder am Besten ein in der Polarität umschaltbares Pedal.

4.21 USB 2.0 Anschluss

Hier können Sie das minicontrol-32 mit Ihrem PC oder Mac an eine freie USB Buchse verbinden. Das USB Kabel ist mitgeliefert. Eine Treiber-Installation ist nicht erforderlich. Das Keyboard wird durch die USB Verbindung mit Strom versorgt.

(5) 5.1 Factory Reset Funktion

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten TAP, SET und A/B, wie hier im Bild dargestellt. Blinkende Panel LED zeigen den Erfolg des Factory Resets an. So können Sie falsche oder nicht funktionierende Einstellungen zurücksetzen.



5.2 Minimale System Anforderungen

Wenn Sie das minicontrol-32 mit einem PC oder Mac benutzen wollen, benötigen Sie folgende minimale Systemanforderungen:

Windows	Mac OS
Pentium 3 800MHz or higher	Macintosh G3*800/G4*733MHz or higher
CPU requirement may be higher laptops	CPU requirement may be higher for laptops
256 MB RAM	OS X 10.3.9 with 256MB RAM
Direct X 9.0b or higher	OS X 10.4.2 or greater with 512 MB RAM
Windows XP(SP2) or higher	*G3/G4 accelerator cards are not supported.
Windows 98,Me,NT or 2000 not supported	

(Achtung: Windows 98/ME/NT oder 2000 werden nicht unterstützt)

Wir empfehlen den Anschluss des Keyboards direkt an einen der Haupt USB Ports des Computers, nicht über einen USB Hub.

(6) minicontrol-32 MIDI Editor Software

Schliessen Sie das minicontrol-32 an Ihren Windows PC an und warten Sie bis die Class Compliant Erkennung und Installation abgeschlossen ist. Danach öffnen Sie den minicontrol-32 MIDI Editor. Oben rechts wird eine erfolgreiche Verbindung zum Keyboard sowie dessen Firmware Nummer angezeigt (Siehe Bild 1). Wenn das Keyboard nicht richtig erkannt wird, zeigt der Editor **Disconnect**, wie in Bild 2.

Bild 1: minicontrol 2 ist verbunden/connect (Display: **Connect**, firmware version number: **FW: V0.02**)



Bild 2: minicontrol 2 nicht verbunden (Display: **Disconnect**)



MIDI Editor Software Funktions Beschreibung



Beschreibung der Nummern	Beschreibung der Nummern
(1)Filename	(11) Encoder (DATA)
(2)Neues File erstellen (NEW)	(12) Drum PADS
(3)Bestehendes File öffnen (OPEN)	(13) Funktion des Alias
(4)Parameter zurücksetzen und Synchronisieren(RESET)	(14) Modifizieren des Alias
(5)Export File(EXPORT)	(15) Edit Data byte(VALUE)
(6)Speichere Parameter(SAVE)	(16) Edit MIDI Kanal(CHANNEL)
(7)Übertragen zum Computer(SYNC TO PC)	(17) Edit Data type(TYPE)
(8)Übertragen zum minicontrol-32 (SYNC TO FW)	(18) Real-time Status Information
(9)SET Kombinations Funktionen	
(10) Lautstärke Slider (SLIDER)	

6.1 Filename

Name des aktiven User files.

6.2 Neues File erstellen (NEW)

Clicken Sie NEW, auch um die Standard-Einstellungen wieder herzustellen.

6.3 Bestehendes File öffnen (OPEN)

Clicken Sie OPEN, um ein gespeichertes File zu browsen und zu laden. Es hat die Endung "****. CUS"

6.4 Parameter zurücksetzen und zum minicontrol-32 übertragen (RESET)

Wenn das minicontrol-32 verbunden ist, klicken Sie RESET, um die Parameter zurückzusetzen. Und SYNC to FW, um die Daten zum minicontrol-32 zu übertragen.

Wenn das minicontrol-32 nicht verbunden ist, erscheint beim Click auf RESET eine Fehlermeldung

6.5 Export construction file (EXPORT)

Clicken Sie auf EXPORT, um die neuen Einstellungen in einem eigenen neuen File zu speichern.

6.6 Speichere Parameter (SAVE)

Um die gemachten Änderungen zwischenspeichern, ohne ein File zu erzeugen, klicken Sie auf SAVE, dann werden die Daten gespeichert.

6.7 Übertragen zum Computer (SYNC TO PC)

Clicken Sie SYNC TO the PC, und die aktuelle minicontrol-32 Konfiguration wird in den Software Editor eingelesen

6.8 Übertragen zum minicontrol-32 (SYNC TO FW)

Clicken Sie SYNC TO FW, um die in der Software gemachten Einstellungen zum minicontrol-32 zu übertragen.

6.9 SET Kombinations Funktionen

Dieser Abschnitt kann die SET Kombinations Funktionen editieren. Clicken Sie zum Einstellen einfach auf die Funktionen und deren Parameter.

Zum Beispiel zur: "ARP MODE" Auswahl (UP/DOWN/RANDOM/CHRN)...

"ARP MODE" Auswahl (UP/DOWN/RANDOM/CHRN)

"ARP TIME" Auswahl (1, 1/2, 1/4, 1/8, 1/16, 1/32)

"SCALE" Auswahl (NORM , MAJOR, MINOR , PENTA ,BLUES ,HINDU)

"ARP OCTAVE" Auswahl (0~4)

"VELOCITY" Auswahl (VEL , NORM , HEAVY , SOFT)

"PAD MODE" Auswahl (PAD , NOTE , CC , PC)

"BEAT TYPE" Auswahl (1 beat~6 beat): "BEAT TYPE" ist eine spezielle Funktion, die nur in Verbindung mit dem minicontrol-32 MIDI EDITOR realisiert werden kann

"KEY CHANNEL" Auswahl (0~16): Hier wird der MIDI Kanal des Keyboards, der PADS, und der PITCH BEND und MODULATIONs Räder eingestellt.

6.10 Lautstärke Slider (SLIDER)

Clicken Sie mit der Maus auf den Lautstärke Slider, um seine Funktion und Belegung zu ändern.

6.11 Die 4 Encoder Drehregler (DATA)

Clicken Sie mit der Maus auf die Encoder Drehregler, um ihre Funktion und Belegung zu ändern.

6.12 Die 8 Trigger Drum PADS

Clicken Sie mit der Maus auf die Trigger PADS, um ihre Funktion und Belegung zu ändern.

6.13 Funktion des Alias

Hier wird die Funktion des Alias angezeigt, es ist für den User einfach hier eine Funktion zu benennen, damit sie schneller identifiziert werden kann.

6.14 Modifizieren des Alias

Der User kann hier den Alias und seine Funktion frei benennen.

6.15 Editieren des Data byte (VALUE)

Der User kann durch einen Click auf VALUE auf der linken Seite einen Wert in 0 ~ 127 direkt eingeben.

6.16 Editieren des MIDI Kanal (CHANNEL)

Der User kann nach einem Click auf einen Encoder oder den Lautstärke Slider auf der rechten Seite einen Wert von 0~ 15 direkt eingeben und so die MIDI Kanäle 1-16 einstellen.

6.17 Editieren des Data type (TYPE)

TYPE enthält eine Drop-down box um folgende Data-Typen auszuwählen: NOTE (0x90), PC (0xc0), PITCH BEND (0xe0), AFTER TOUCH (0xd0), CC (0xb0);

Im Encoder (Data) Modus mit CC (Relative) and CC (Absolute)

CC (Relative):0xBx (Der Encoder ist im normalen Modus) ;

CC (Absolute):0xBx,

Nur die Encoder (6.11), können im absoluten Modus arbeiten. Jedes drehen nach links, und die Ausgabe geht von 0x40 abwärts, jedes drehen nach rechts startet die Datenausgabe von 0x40 aufwärts

6.18 Real-time Status Information(STATUS,DATA1, DATA2,DEC/HEX)

Nach dem Anschliessen des minicontrol-32 , bewegen Sie jeden Encoder um die Status Information in die Software zu übertragen. STATUS byte (x > 0 x80), DATA1: data bytes (x < 0 x80), DATA2: byte (x < 0 x80), DEC: decimal, HEX: hexadecimal display

Änderungen der technischen Daten und des Designs sind möglich Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen

eMail: info@miditech.de Internet: www.miditech.de